

	<p>Objekt: Kirchensitzschild der Obersten Stadtkirche Iserlohn, von Ferdinand Möllmann</p> <p>Museum: Stadtmuseum Iserlohn Fritz-Kühn-Platz 1 58636 Iserlohn 02371/217-1960 museum@iserlohn.de</p> <p>Sammlung: Kirchensitzschilder</p> <p>Inventarnummer: 84-549</p>
--	---

## Beschreibung

Querrechteckiges schlichtes Messingblechschild mit gravierter Inschrift. 8 Löcher für Anbringung.

Der Iserlohner Kaufmann Ferdinand Möllmann, Compagnon in Kissing & Möllmann, ließ 1864 dieses Kirchensitzschild für einen Platz in der Obersten Stadtkirche Iserlohns anfertigen. Er war verheiratet mit Hermine Witte, einer Tochter des Kaufmanns und Fabrikanten Stephan Witte. Bei einer Erbteilung im Jahr 1861 fiel der 5. Kirchensitz der 2. Bank im Bereich Sub Lit F („so an dem Pfeiler nechst Osten seinen Anfang hat“) an ihn als Wittes Schwiegersohn. Der Besitzwechsel wurde am 8. Mai 1864 ins Kirchensitzregister von 1739 eingetragen. Möllmann ließ das schlichte Kirchensitzschild entsprechend gravieren.

Ikon. Person. Name:

Witte, (Johan) Stephan (Caspar Diederich)

Möllmann, Ferdinand

Witte, Hermine

## Grunddaten

Material/Technik:

Messingblech / graviert

Maße:

B 13 cm; H 10 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1864

wer

wo

Wurde genutzt wann

	wer	
	wo	Oberste Stadtkirche Iserlohn
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Ferdinand Möllmann (1831-1884)
	wo	

## Schlagworte

- Kirchensitzschild
- Plakette